

Mädchen 19 Landesliga Gr. 2

SpVgg Renningen : VfL Herrenberg
Mittwoch, 02.10.2024, 19:00 Uhr

Sieg für die SpVgg Renningen in der Mädchen 19 Landesliga Gr. 2

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spielerinnen der SpVgg Renningen am Mittwochabend in den Armen: Nach weniger als 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 6:4-Endstand (20:17 Sätze) in der Mädchen 19 Landesliga Gr. 2 Partie gegen den VfL Herrenberg gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Emely Schreiner, die in ihren Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Einen Sieg verpassten Sommerkorn / Bethk bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Schreiner / Marquart. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten derweil Hasenfuß / Post das Match gegen Wengerek / Rein und gewannen 3:1. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Völlig ungefährdet war dann der Sieg von Valerie Hasenfuß gegen Chiara Wengerek nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:3, 6:11, 11:9, 12:10 nicht verloren. Angelina Post hatte danach gegen Emely Schreiner hingegen beim 4:11, 5:11, 5:11 wenig zu bestellen. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Auf verlorenem Posten stand Melissa Sommerkorn in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Nina Marquart, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Was eine Wendung des Spiels! Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Fabienne Bethk gegen Hannah Rein. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen der SpVgg Renningen und des VfL Herrenberg. Wenige Chancen hatte indessen im Anschluss Valerie Hasenfuß bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahentin Emely Schreiner, so dass Schreiner ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Chiara Wengerek zeigte Angelina Post ihrer Gegnerin die Grenzen auf. Melissa Sommerkorn konnte im Spiel gegen Hannah Rein einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 6:3. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte daraufhin Fabienne Bethk bei ihrer Pleite gegen Nina Marquart. Damit war das letzte Match des Tages im Kasten und die SpVgg Renningen verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 16.11.2024 gegen Tischtennis Frickenhausen, während der VfL Herrenberg am 19.10.2024 gegen den TSV Betzingen antritt.

Statistik:

SpVgg Renningen

Doppel: Sommerkorn / Bethk 0:1, Hasenfuß / Post 1:0

Einzel: V. Hasenfuß 1:1, A. Post 1:1, M. Sommerkorn 2:0, F. Bethk 1:1

VfL Herrenberg

Doppel: Schreiner / Marquart 1:0, Wengerek / Rein 0:1

Einzel: E. Schreiner 2:0, C. Wengerek 0:2, H. Rein 0:2, N. Marquart 1:1

